## INKLUSIONSUNTERNEHMEN – MEHRWERT *INKLUSIVE*

#### ... IM DIGITALEN WANDEL

Wenn Menschen mit und ohne Behinderung gleichberechtigt zusammenarbeiten, entsteht ein Mehrwert für Alle. Mehrwert für den Staat, weil Inklusionsunternehmen und ihre Beschäftigten Sozialversicherungsbeiträge und Steuern entrichten und zusätzlich die sozialen Sicherungssysteme entlasten. Mehrwert für unsere Gesellschaft, weil Inklusionsunternehmen die Potentiale von Menschen mit Behinderungen nutzen und Inklusion verwirklichen. Und vor allem Mehrwert für die Menschen mit Behinderungen, die in Inklusionsunternehmen einen hervorragenden Job als gleichberechtigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer machen.

Inklusionsunternehmen haben mehr als 29.000 Arbeitsplätze geschaffen und tragen über 1 Milliarde Euro jährlich zur volkswirtschaftlichen Wertschöpfung bei. Aber vor allem bieten sie inklusive Teilhabe am Arbeitsmarkt für rund 12.000 besonders betroffene schwerbehinderte Menschen.

In Zeiten der zunehmenden Digitalisierung ist es auch für Inklusionsunternehmen wichtig, sich den Herausforderungen des digitalen Wandels zu stellen und dessen Chancen zu erkennen und zu nutzen. Nur so können sie weiterhin als Leuchttürme der sozialen Marktwirtschaft sowohl den Ansprüchen der Wettbewerbsfähigkeit und Rentabilität des freien Marktes als auch

den sozialen und strukturellen Anforderungen durch die hohe Beschäftigungsquote von besonders betroffenen Menschen mit Behinderungen gerecht werden.

Durch den **Dialog mit der Politik**, durch **Impulse und Wissensvermittlung** und den bewährten **Erfahrungsaustausch** möchten wir mit der Jahrestagung 2020 zur Weiterentwicklung inklusiver Beschäftigung, auch im digitalen Zeitalter, beitragen. Digitalisierung, Umsatzsteuer, Ausbildung, Zuverdienst und andere Themen aus dem betrieblichen Alltag greifen wir in unseren Fach- und Fokusgruppen auf und versuchen Impulse, Strategien oder Beispiele guter Praxis aufzuzeigen. In den branchenspezifischen Gruppen haben Sie wie immer die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zum Aufbau und zur Pflege Ihrer Netzwerke.

Freuen Sie sich mit uns auf zwei herausragende **Keynotes**. "Arbeit für alle - auch im digitalen Zeitalter" und "Personalrecruiting 4.0" weisen uns neue Wege im digitalen Wandel. Besuchen Sie uns auf der Jahrestagung 2020.

Wir garantieren: MehrWert inklusive

Ihre bag if und FAF

Wir bitten um Anmeldung bis zum 30. April 2020 mit beiliegendem Anmeldeformular. Unter www.bag-if.de/tagung finden Sie den Tagungsflyer und das Anmeldeformular auch online.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erfolgt eine schriftliche Bestätigung und Rechnungstellung. Den Preis der Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular.

Aktualisierungen zum Tagungsprogramm finden Sie auf unserer Webseite.

FAF



Inklusionsfirmen e.V.



#### Büro Berlin

Kommandantenstr. 80 10117 Berlin

fon +49 (0) 30 251 20 82 fax +49 (0) 30 251 93 82

sekretariat@bag-if.de www.bag-if.de







Bundesarbeitsgemeinschaft Inklusionsfirmen e.V.



www.bag-if.de www.faf-gmbh.de

#### **JAHRESTAGUNG 2020**

# INKLUSIONSUNTERNEHMEN – MEHRWERT INKLUSIVE

# ... IM DIGITALEN WANDEL

Bellevue Hotel Dresden Große Meißner Straße 15 01097 Dresden

16. - 17. JUNI 2020

Moderation: Dörte Maack, Hamburg

## MONTAG, 15. JUNI

16.00 Uhr Mitgliederversammlung
 18.00 Uhr Verleihung des Rudolf-Freudenberg-Preises 2020
 19.00 Uhr Come together mit Barbecue und Musik von Ron Hensel Trio

#### DIENSTAG. 16. JUNI

DIENSTAG, 16. JUNI				
	09.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung Dr. Fritz Baur, bag if		
	09.50 Uhr	Grußworte Detlef Sittel, Erster Bürgermeister Stadt Dresden Heike Horn-Pittroff, KSV Sachsen Matthias Hofmann, Sprecher lag if Sachsen		
DIALOG MIT DER POLITIK	10.05 Uhr	Inklusionsunternehmen – MehrWert inklusive Ulrich Adlhoch, Beiratsvorsitzender bag if		
	10.35 Uhr	Chancen und Herausforderungen für einen inklusiven Arbeitsmarkt – auch in der digitalen Welt Dr. Rolf Schmachtenberg, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales		
	11.05 Uhr	Kaffeepause		
	11.35 Uhr	Digitalisierung – Chancen und Herausforderungen für Menschen mit Behinderungen Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung		

12.05 Uhr

Fachgespräch: Vision Inklusiver Arbeitsmarkt – was brauchen wir dafür?

Ulrich Adlhoch, bag if

Dr. Rolf Schmachtenberg, BMAS

Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit

Behinderung

13.00 Uhr

Mittagessen

ERFAHRUNGSAUSTAUSCH
14.30 Uhr

### Erfa-Gruppen

a. Gemeinschaftsverpflegung Monika Zimmermann, LKS gGmbH Rocco Gräßler, FAF GmbH

Industriefertigung
Mario Bartholomaeus, DeColor24 gGmbH
Kathleen Seidel. FAF GmbH

c. Garten- und Landschaftsbau Tobias Borrmann, PTV Solingen e.V. Britta Schwecht, FAF GmbH

d. Tourismus/Hotellerie
Timo Witt, Embrace-Hotelverbund
Celine Krenzke. FAF GmbH

e. Gastronomie
Dieter Sanlier, Haus5 Service gGmbH
Susan Kirk. FAF GmbH

Einzelhandel
Bertram Sellner, Irseer Kreis Versand gGmbH
Jordana Petropoulou, FAF GmbH

g. Handwerk
 Volker Hohlbein, Manufact gGmbH
 Helmut Volkenandt, FAF GmbH

Gebäudereinigung
Alexander von Roda, SFZ CoWerk gGmbH
Kathrin Vogel, FAF GmbH

Wäschereibetriebe
Artur Kusai, Heinzelmännchen Wäscheservice
und Hausdienstleistungs GmbH
Manuela Kisker, FAF GmbH

15.45 Uhr Kaffeepause

16.15 Uhr Fortsetzung Erfa-Gruppen

17.15 Uhr Ende

18.00 Uhr Abendessen

#### MITTWOCH, 17. JUN

OTES	08.45 Uhr	Arbeit für alle auch in der digitalen Welt? Erik Händeler, Buchautor und Zukunftsforscher
·· KEYNOTES	09.30 Uhr	Personalrecruiting 4.0 – Das Recruiting der Zukunft ist social Henrik Zaborowski, Recruitingexperte
	10.15 Uhr	Kaffeepause

WISSEN UND IMPULSE

# 10.45 Uhr — 11.45 Uhr Fach- und Fokusgruppen

 Impact Investing – Investition mit sozialer Wirkung Felix Gutierrez, Impact Partners
 AllelmBetrieb - Zwischenergebnisse der

Evaluation

Jörn Sommer, InterVal GmbH

Prof. Dr. Thomas Garicka, Ottovon

Prof. Dr. Thomas Gericke, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg Neue Chancen zur Teilhabe im Arbeits-

leben durch digitale Assistenzsysteme
Uwe Rump-Kahl, DRK-inkluzivo
Wolfenbüttel GmbH
Prof. Dr. Christian Bühler. TU Dortmund

4. Geschäftskonzepte für Inklusionsunternehmen im digitalen Markt Stefan Kienberger, TransFair GmbH Kiel Mike Alband-Nau, Pro Dokument gGmbH Kassel

FAF

5. Optimierungspotentiale für Inklusionsunternehmen durch digitale Prozesse
Heiko Kretschmer, GJG Gemeinnützige Job GmbH Wiesbaden
Anneke Orr, Osterkuss gGmbH Hamburg

6. Gemeinnützigkeit und Umsatzsteuer -Aktuelle Entwicklungen bei Inklusionsunternehmen Thomas von Holt, Rechtsanwalt und Steuerberater

 Auszubildende – die Fachkräfte von morgen
 N.N., BA Nürnberg
 Monika Zimmermann, LKS gGmbH

8. Quo Vadis Zuverdienst
Michael Scheer, GIB gGmbH

 Qualität der Inklusion – Was macht gute Inklusion in der Arbeitswelt aus? Petra Poláková, Universität Hamburg

 Neugründung von Inklusionsunternehmen\*
 Michael Weiß/Jordana Petropoulou, FAF gGmbH

11.50 Uhr – 12.50 Uhr

Fach- und Fokusgruppen 2. Durchlauf \*kein Fokusgruppenwechsel in Fokusgruppe 10

12.50 Uhr Tagungsbilanz
Claudia Rustige, Geschäftsführerin bag if

13.00 Uhr Mittagsimbiss

www.bag-if.de